

Pfanzelt Profi Rückewagen



Die neuen Rückeanhänger- und Ladekrandimensionen von Pfanzelt

Pfanzelt Forstanhänger und Ladekrane genießen seit Jahren bei den Unternehmern und Waldbauern den besten Ruf. Für den wachsenden Bedarf an dem Rohstoff „Holz“ bietet Pfanzelt maßgeschneiderte Lösungen. Transportieren und Verladen im großen Stil ist die Herausforderung der Zukunft.

Die neuen leistungsstarken Rückeanhänger und Ladekrane von Pfanzelt bieten dem modernen Forstbetrieb eine hochprofessionelle Lösung die kostenminimiertes, zeitsparendes und sicheres Arbeiten ermöglicht. „Leistungsoptimiert ohne Abstriche an Arbeitssicherheit“, das wurde Pfanzelt durch das KWF – Kuratorium für Wald- und Forstwirtschaft – an seinen Rückeanhängern und Ladekranen bestätigt. Die Rückeanhänger und Ladekrane sind als Erste und zurzeit Einzige durch das Siegel – GEBRAUCHSWERT – von der KWF in 2008 abgenommen worden.

Inhaltsverzeichnis

Vorstellung Rückeanhänger	2
Programm Rückeanhänger	4
Radantrieb	8
Technische Daten Rückeanhänger	10
Vorstellung Ladekran	12
Programm Ladekran	14
Zubehör	18
Technische Daten Ladekran	20
ECO - Baureihe	23





Rückeanhänger		Ladekrane	
Pm 0967	9 to	Pm 4167	6,7 m
Pm 1177	11 to	Pm 4177	7,7 m
Pm 1380	13 to	Pm 5169	6,7 m
Pm 15100	15 to	Pm 5180	8,0 m
Pm 1177 4WD	11 to	Pm 51100	10,0 m
Pm 1380 4WD	13 to	Pm 6180	8,0 m
Pm 15100 4WD	15 to	Pm 61100	10,0 m
Pm 1380 MA-4WD	13 to		
Pm 15100 MA-4WD	15 to		
Rückeanhänger mit Ladekran			
Pm 0857 ECO			
Pm 0967 ECO			
Pm 1177 ECO			

Flexibel und variantenreich für den professionellen Einsatz

Die Rückeanhänger von Pfanzelt wurden den heutigen Bedürfnissen der Forstunternehmer, Forstbetriebsgemeinschaften und den Privatkunden angepasst. Pfanzelt bietet in sieben Größenklassen – davon drei mit Radantrieb – perfekte Lösungen an.

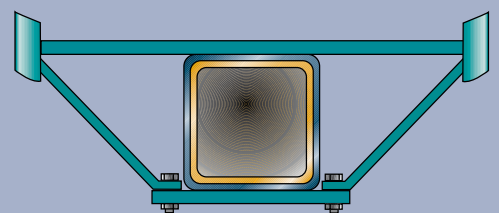
Eine starke Rahmenkonstruktion mit Zentralholm, gefertigt aus Feinkornstählen, verschafft dem Pfanzelt Rückeanhänger eine hervorragende Geländegängigkeit auch im beladenen Zustand. Die Zentralholmkonstruktion in Verbindung mit den eingesetzten Achsboogies ergibt geringsten mechanischen Widerstand, der Rückewagen bleibt so im Gelände lange manövrierfähig und kann auch in schwierigstem Gelände eingesetzt werden.

Ein besonderes Merkmal der Pfanzelt Rückeanhänger ist das Verschieben der einzelnen Rungenträger und Achsboogie auf dem Zentralrohrrahmen. Der Bediener hat so die Möglichkeit auf die verschiedenen Fixlängen sein Rungenmaß optimal einzustellen. Durch das Verschieben des Achsboogie können die schweren Ladungen genau auf den Schleppertyp abgestimmt und so ein Überschreiten der Stützlast vermieden werden. Für die oft engen Geländeverhältnisse bei den Forstarbeiten liefert Pfanzelt seine Rückewagen serienmäßig mit einer Knickdeichsel aus. Über zwei groß dimensionierte Hydraulikzylinder, die einen Lenkeinschlag von 42° ermöglichen, kann der Rückewagen dem Zugfahrzeug spurgetreu folgen.

Eine flexible und veränderbare Ladefläche am Rückeanhänger ist bei der modernen Holzrückung ein Muss – doch wie sehen diese Lösungen aus? Pfanzelt hat sich schon seit



Schwenkbare Deichsel, mechanische Arretierung für Straßenfahrt





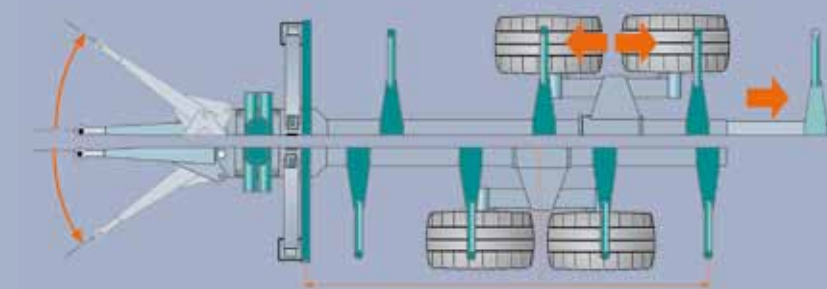
Mit wenigen Handgriffen kann die Ladefläche auf 6 m verlängert werden



Jahren dafür entschieden einen integrierten ausziehbaren Rahmen um 2000 mm serienmäßig anzubauen. Durch einen Bolzen gesichert kann der Rahmen in 700 mm Schritten, dann wenn die größere Ladefläche benötigt wird, ausgezogen werden. Das lästige Befestigen über Schraubverbindungen entfällt.

Um dem Rückeanhänger die nötige Stabilität für schwere Kранаufbauten zu verleihen wird bei Pfanzelt ab dem Typ 1177 im Bereich der Kranmontageplatte das Zentralrohr doppelwandig gefertigt. Mit großem technischem Aufwand wird ein zweites Rohr im Zentralrohr verschweißt. Jetzt können Ladekrane mit mehr als 5 t Hubkraft und Reichweiten von bis zu 10 m aufgebaut werden.

- **Zentralrohrrahmen mit großem Querschnitt 200x200x10, 300x200x10 (Typ 15100), robust und bewährt**
- **Höchste Stabilität beim Einsatz mit schwerem Ladekran durch doppelwandige Verschweißung**
- **Ausziehbare Ladefläche für 4 – 6 m, oder Doppelladung für 2 – 3 m Abschnitte**
- **Rungenpaare und Achse verschiebbar**
- **Ideale Gewichtsverteilung entsprechend der Ladung**



Die ausziehbare Ladefläche macht den PM-Rückewagen flexibel für Ihren speziellen Einsatzzweck:

- Kompakt mit 4 m Ladefläche
- Hohe Ladekapazität bei 6 m Länge

Die Rungenpaare und die Pendelachse werden je nach Beladezustand an der Rahmenkonstruktion verschoben.

Sicher unterwegs im Gelände und auf der Straße

Arbeits- und Verkehrssicherheit steht bei Pfanzelt an oberster Stelle. Durch die veränderten Arbeitsverfahren im Holztransport (Brennholz, Kranlängen für Hackschnitzelproduktion) wird es immer wichtiger auch beladen mit dem Rückeanhänger auf öffentlichen Straßen fahren zu dürfen.

Hier wurden für die PM-Rückeanhänger beim TÜV-Bayern eine Abnahme durchgeführt, die in Verbindung mit einer 4-Rad Druckluftbremse (Option) und einer allgemeinen Betreiberlaubnis (Option) es ermöglicht, Fahrten auf öffentlichen Straßen im beladenen Zustand durchzuführen. Dabei ist ein zulässiges Gesamtgewicht von 9, 11, 13, bzw. 15 to bei einer Geschwindigkeit von 25- oder 40 km/h möglich. Um die vorgeschriebene Bremsverzögerung zu gewährleisten, baut Pfanzelt bei der Option Druckluftbremse ausschließlich die 4-Rad Bremse ein. Bei den Typen 1380 und 15100 werden zusätzlich große Bremstrommeln mit mehr Bremsfläche verbaut und damit die Sicherheit erhöht. Grundsätzlich werden in der Serie hydraulisch betätigte Bremsen eingebaut. Die Bremszylinder sind geschützt durch eine Blechhaube auf dem Achsboogie befestigt. Für „Gemeinschaften“ bietet Pfanzelt ein kombiniertes Bremssystem – 4-Rad Druckluft- und 4-Rad Hydraulikbremse – bei seinen Rückeanhängern an. So wird der Wagen im Einsatz bei Gemeinschaften auch für Traktoren ohne Druckluftbremse sicher einsetzbar.



Schutzhaube für Bremsgestänge auf Boogieachse



Beleuchtung geschützt im Rahmen integriert



Innovationen sind nicht einfach, aber Pfanzelt hat es wieder einmal geschafft.

Der Vorratsbehälter der Druckluftanlage wird bei den neuen Rückeanhängern im Zentralrohrrahmen verbaut. So wird die Sicht auf das Arbeitsfeld der Ladefläche optimiert und der Vorratsbehälter ist geschützt im Rahmen untergebracht.

Um den beschriebenen Arbeitsablauf, laden im Bestand und anschließender Straßenfahrt, zu optimieren werden die Beleuchtungseinrichtungen im Rahmen geschützt integriert, das lästige anbauen einer Beleuchtungsstange entfällt.

Die Bereifungsvarianten bei den Pfanzelt Rückewagen sind vielfältig und werden je nach Bodenbeschaffenheit und Arbeitseinsatz ausgewählt.

- Beleuchtung im Rahmen integriert – kein abnehmen im Arbeitseinsatz nötig
- Vorratsbehälter DL im Rahmen integriert, Sichtoptimiert und geschützt verbaut
- Großes Achsaggregat mit 8-Loch Felge und großer Bremstrommel (Typ 1380, 15100) – mehr Sicherheit bei Straßenfahrten, noch mehr Stabilität
- Kombi-Bremssystem für Einsatz in Gemeinschaften mit unterschiedlichen Traktoren



Aufbau Druckluftbremse



Aufbau hydraulische Bremse



Reifen mit Stollenprofil



Reifen mit Rillenprofil

Pfanzelt Rückewagen mit Antrieb – sicher vorwärts in jedem Gelände

Wer in schwierigstem Gelände oder in haltlosen Bodenverhältnissen bestehen will, der benötigt eine funktionierende hydraulische Antriebstechnik an seinem Rückeanhänger. Die Pfanzelt Antriebstechnik für die Rückeanhängertypen umfasst sowohl mechanische Antriebe als auch Frictionsantriebe und wurde genau für diese Fälle entwickelt.

Frictionsantrieb

Pfanzelt hat für den Anbau dieser hydraulischen Antriebstechnik ein spezielles Achsaggregat mit Aufnahmekorb, groß dimensionierten Bremsstrommeln und 8-Loch Felgen entwickelt, um die nötige Stabilität für die Kraftübertragung herzustellen. Die Antriebseinheit besteht aus je 2 Reibrollen (Sternrad), Hydraulikmotor, Bedienungszylinder und Befestigungskorb. Über die hydraulisch betätigten Bedienungszylinder werden die doppelseitig gelagerten Reibrollen in das Reifenprofil eingepresst. Durch den ausgeübten Druck der Zylinder kann die Reibrolle aus dieser Position nicht zurück. Die Hydraulikmotoren geben ihre Schubkraft (ca. 3000 kg) über die Reibrollen auf die Räder. Die Geschwindigkeit liegt je nach Motortyp und Bereifungsgröße zwischen 2 und 5 km/h. Um einen optimalen Arbeitsablauf zu gewährleisten erfolgt die Bedienung entweder über die Steuergeräte des ziehenden Schleppers oder über einen separaten Steuerblock der über die Joystick-Bedienung des Krans erfolgt (Option).

- **Spezielles Achsaggregat mit Aufnahmekorb der Antriebseinheit**
- **Druckrolle wird über Bedienungszylinder im Reifenprofil gehalten – kein Herauspringen der Druckrolle aus dem Profil möglich**
- **Doppelseitig gelagerte Druckrollen für sichere Kraftübertragung**





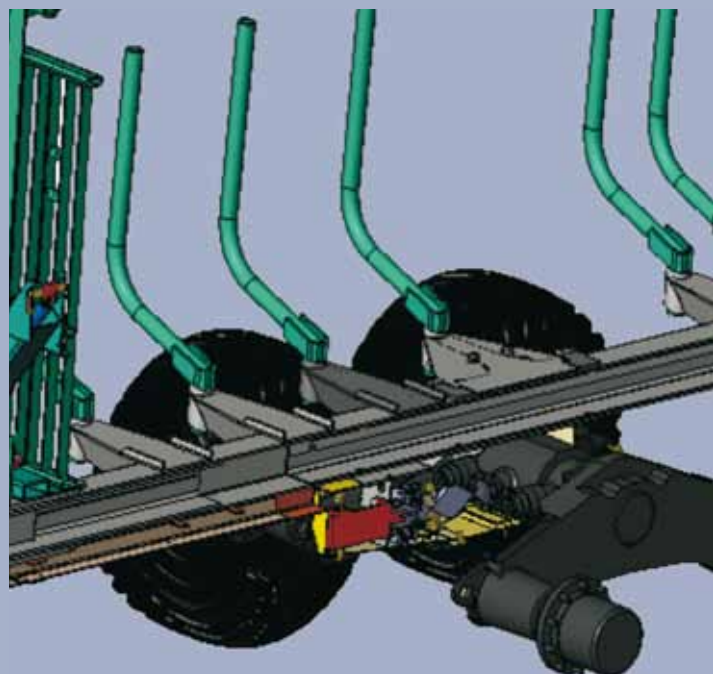
Doppelt gelagerte Druckrolle mit Aufnahmekorb, Geschützt verbauter Motor und Bedienungszylinder

Hydromechanischer Antrieb

Neben dem Frictionsantrieb bietet Pflanzelt auch den direkten hydromechanischen Antrieb auf ein NAF Achsboogie an.

- **Sichere und feinfühlig**e Kraftübertragung an alle 4 Räder mit bis zu 4 Tonnen Schubkraft
- Einsatz mit Ketten in schwierigem Gelände möglich
- Achsboogie wie im Forwarder

Antriebseinheit mit Hydraulikmotor, Lamellenkupplung und Lamellenbremse



Technische Daten und Serienausstattung

Pm Rückewagen

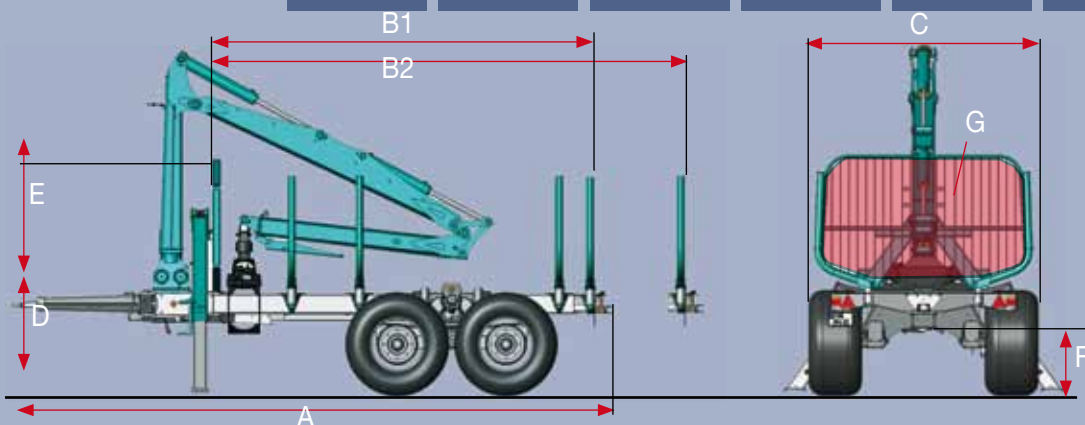
	RW 0967	RW 1177	RW 1380	RW 15100
Konstruktionsweise	Rückeanhänger mit Boogieachse, hydraulischer Schwenkdeichsel mit 2 Zylinder Rahmenkonstruktion mit 1 Zentralrohr, Prallgitter gem. UVV, Rungenpaare verschiebbar, zum Transport von Kurzholz			
Ausstattung				
Zentralrohrstärke (mm)	200x200x10	200x200x10	200x200x10	300x200x10
Doppelwandig im Krankonsolenbereich	–	X	X	X
Rungenpaare	2	4	4	4
Rahmenverlängerung	2000 mm mechanisch ausziehbar			
Nutzlast auf nicht öffentl. Straßen (to)	9	11	13	15
Leergewicht (ca. to)	1,9	2,1	2,4	2,6
Beleuchtung	gem. StVZO, im Rahmen integriert, klappbar			
Bremsanlage	hydraulische 2 Rad-Bremsanlage	hydraulische 2 Rad-Bremsanlage	hydraulische 4 Rad-Bremsanlage	hydraulische 4 Rad-Bremsanlage
Bremsefläche	300x60 mm, 6-Loch Felge	300x60 mm, 6-Loch Felge	400x80 mm, 8-Loch-Felge	400x80 mm, 8-Loch-Felge
Bereifung	380/55-17“ 14 PR Rillenprofil	400/60-15.5“ 14 PR Rillenprofil	500/45-22.5“ 12 PR Stollenprofil	600/50-22.5“ 12 PR Stollenprofil
Felge mit Ventilschutz	Serie	Serie	–	–
Felgenhornverstärkung, Rohrmuffenschutz	–	–	Serie	Serie

Pm Rückewagen mit Antrieb

	1380 MA-4WD	15100 MA-4WD	RW 1380 wd4	RW 15100 wd4
Konstruktionsweise	Rückeanhänger mit Boogieachse, hydraulischer Schwenkdeichsel mit 2 Zylinder, Rahmenkonstruktion mit 1 Zentralrohr, Prallgitter gem. UVV, Rungenpaare verschiebbar, zum Transport von Kurzholz			
Ausstattung				
Zentralrohrstärke (mm)	200x200x10	300x200x10	200x200x10	300x200x10
Doppelwandig im Krankonsolenbereich	Serie	Serie	Serie	Serie
Rungenpaare	4, Rungenträger 6			
Rahmenverlängerung	2000 mm mechanisch ausziehbar			
Nutzlast auf nicht öffentl. Straßen (to)	13	15	13	15
Leergewicht (ca. to)	3,8	4,0	3,4	3,6
Beleuchtung	gem. StVZO, im Rahmen integriert, klappbar			
Bremsanlage	hydraulische 4 Rad-Bremsanlage			
Bremsefläche	400x80 mm, 8 Loch-Felge			
Bereifung/Stollenprofil	600/50-22.5“ 12 PR	550/45-22.5“ 12 PR	550/45-22.5“ 12 PR	600/50-22.5“ 12 PR
Felgenhornverstärkung, Rohrmuffenschutz	Serie	Serie	Serie	Serie
Antrieb	Mechanischer Antrieb Antriebseinheit mit Hydraulikmotor direkt auf der NAF-Boogieachse, Schubkraft bei 200 bar ca. 4000 kg Ölversorgung vom Schlepper		Hydraulischer Radantrieb (Frictionsantrieb), mit Reibrolle, Schubkraft bei 200 bar ca. 3000 kg, mit Ölversorgung vom Schlepper, Geschwindigkeit bei 80 ltr. Förderleistung ca. 3 km/h	



TYP	RW 0967	RW 1177	RW 1177 wd4	RW 1380	RW 1380 wd4/ MA-4WD	RW 15100	RW 15100 wd4/ MA-4WD
A [mm] Länge in Transportstellung	6000	6000	6000	6000	6000	6300	6300
B1 [mm] Ladelänge eingefahren	3800	3900	3800	3800	3800	4200	4200
B2 Ladelänge ausgezogen	5800	5900	5900	5900	5900	6100	6100
C [mm] Breite (Bereifung)							
380/55-17	1770	1770					
480/45-17	2005	2005					
400/60-15.5	1870	1870					
500/55-17	2100	2100					
500/45-22.5				2250			
550/45-22.5			2350	2350	2350		
600/50-22.5			2500	2500	2500	2500	2500
D [mm] Höhe der Anhängöse							
380/55-17	790						
480/45-17	825	825					
400/60-15.5	805	805					
500/55-17	840	840					
500/45-22.5				960			
550/45-22.5			1010	1010	1010		
600/50-22.5			1060	1060	1060	1060	1060
E [mm] Höhe über Anhängöse	1250	1250	1400	1400	1400	1600	1600
F [mm] Bodenfreiheit							
380/55-17	565						
480/45-17	610	610					
400/60-15.5	580	580					
500/55-17	630	630					
500/45-22.5				635			
550/45-22.5			690	690	690		
600/50-22.5			730	730	730	730	730
G [m ²] Ladequerschnitt	2,12	2,37	2,66	2,94	2,94	3,52	3,52
Betriebsmasse* [kg] mit folgenden Kranen (Typ)							
4167	2550	2850	4100	3225	4325	3425	4525
4177	2650	2950	4200	3325	4425	3525	4625
5167		3120	4420	3590	4590	3790	4790
5180		3160	4460	3635	4635	3835	4835
51100		3250	4550	3750	4750	3950	4950



Zum Rückewagen der passende Pfanzelt Ladekran

Zum Rückeanhänger gehört fast immer ein Ladekran. Die Pfanzelt Ladekranbaureihe wird aber auch für Schlepperaufbauten in der Dreipunkt oder über eine Anbaukonsole verwendet. Die neu entwickelten Krane mußten einen langen Weg bis zur eigentlichen Fertigung hinter sich bringen.

Ideen und technische Feinheiten werden in der Konstruktion zusammengetragen, eine Nullserie entsteht die mehrere hunderttausend Hübe auf dem Prüfstand aushalten muss. Erst nach erfolgreich bestandener Prüfung aller relevanten Bauteile geht ein neuer Krantyp in Serie. Die technische Auslegung garantiert eine hohe und präzise Leistung die über viele Jahre gewährleistet ist. PM verwendet bei seinen Kränen Qualitätsstahl, alle Auslegergelenke sind mit Messingbuchsen und Schmierstellen versehen und tragen so zur Langlebigkeit des Kranes bei.

Hohe Hubkräfte, maximale Reichweiten, große Schwenkmomente, einfache Bedienung der Kranfunktionen sind die technischen Anforderungen an den modernen und leistungsfähigen Kran. Doch bei Pfanzelt bekommt der Kunde noch eine Schippe drauf. Die Kranschläuche werden innen liegend verbaut, so sind die Schläuche gegen mechanische Beschädigungen geschützt und die Schlauchpakete liegen nicht mehr im Sichtfeld des Bedieners. Ebenfalls eine Besonderheit ist der oben liegende Hauptarmzylinder, so ist gewährleistet, dass die aufgeladenen Fixlängen den Zylinder nicht beschädigen.





Teleskopstützen machen es möglich eng an das Polder heranzufahren und so die volle Hubkraft des Ladekrans auszunutzen. Außerdem wird der Zylinder bei herabfallenden Stämmen nicht beschädigt.



Leichter arbeiten durch ergonomische Bedienung

Die höchste Leistungsfähigkeit erreicht der Anwender wenn Ergonomie und Bedienung für ihn im Einklang steht.

Hierzu zählt aber nicht nur die Kranbedienung über mechanischen Steuerblock mit 2-Hebelbedienung oder EHC-Steuerung, einen ebenso hohen Stellenwert hat die eigentliche Arbeitsposition des Bedieners. Pfanzelt hat für jede Anforderung die richtige Lösung und bietet drei Varianten seinen Kunden an. Die Bedienung aus der Schlepperkabine, oft mit Drehsitz, ist die Profillösung die in Verbindung mit einer EHC-Steuerung über 2, am Fahrersitz befestigten, Joysticks bedient wird. Der Bedienerstand auf der Deichsel mit Rückenlehne ist im Bauernwald bei Pfanzelt die meistverkaufte Variante. Optimale Übersicht und dicht am Geschehen ergeben ein Gefühl der Sicherheit bei der Arbeit. Der hydraulisch bedienbare Hochsitz gehört in die Kategorie „S-Klasse“. Der Bediener steigt auf Bodenhöhe auf seinen Sitz und wird dann über ein hydraulisch bedientes Hubgerüst nach oben gefahren.

Der mechanische Steuerblock mit 2 Hebelbedienung wird bei Pfanzelt in der Serie verbaut. So lassen sich die einzelnen Armbewegungen einfach und schnell koordinieren, ohne dass man an den Bedienhebeln umgreifen oder drehen muss. Die optional erhältlichen EHC-Steuerungen mit unterschiedlichen Joystickvarianten können auch über Funk, d. h. kabellos die Kranfunktionen ausüben.

- **Bedienerstand bietet hohe Sicherheit bei optimaler Übersicht und Bedienkomfort**
- **Mechanische 2 Hebelbedienung in der Serie – professionell und einfach in der Bedienung**
- **Ergonomisch ausgelegte Bedienerpositionen für höchste Leistungsfähigkeit**
- **Durchdachte Detaillösungen für jeden Einsatzbereich**



EHC-Steuerung über Joystick



Bedienerstand mit Rückenlehne (Verkleinerter Schwenkbereich des Ladekranes bei Bedienerstand auf Deichsel laut UVV)



Bedienerstand mit Rückenlehne von der land- und forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft empfohlen



Bedienung des Ladekrans aus der Schlepperkabine mittels Joystick

Hydraulisch wird der Hochsitz in Position gebracht

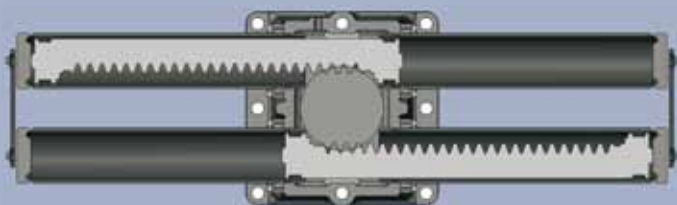
Pfanzelt EHC-Steuerung mit 6 m Steuerkabel in Bauchtragweise

Pfanzelt Ladekran mit vielen technischen Vorteilen

Auf den ersten Blick fällt bei den völlig neu konstruierten Pfanzelt Ladekränen auf ... Mehr Reichweite, mehr Hubkraft, mehr Schwenkmoment!

Auf den zweiten Blick werden die wichtigen Details sichtbar. Ein neues großes Schwenkwerksgehäuse aus Guss, das für noch mehr Stabilität an einer sehr wichtigen Stelle sorgt. Eine neu gestaltete Armanlenkung für den Haupt- und Wipparm über Weitwinkelhebel, die ein durchgängiges sicheres und schnelles Be- und Entladen von ganz unten bis ganz oben gewährleisten. Die auf Langlebigkeit ausgelegten Lagerstellen an der Armanlenkung werden mit Messingbuchsen ausgestattet, die Befestigung erfolgt über 50 mm Bolzen. Die Schlauchpakete am Wipparm, geschützt in einem Schlauchschacht oder innen liegend verbaut, wurde auch bei der Doppelteleskopversion erfolgreich fortgesetzt. Bewährt hat sich der oben liegende Hauptarmzylinder, die Zylinderfläche bleibt geschützt beim Be- und Entladen vor den eventuell anschlagenden Fixlängen.

- **Schwenkwerksgehäuse aus Guss sorgt für noch mehr Stabilität**
- **Doppelzahnstangen-Schwenkwerk im Ölbad – ideale Kräfteverhältnisse auch Hang aufwärts**
- **Innen liegend verlegte Schläuche im Wipparm zum Schutz gegen äußere Beschädigungen**
- **Oben liegender Hauptarmzylinder befindet sich außerhalb des Gefahrenbereich**
- **Kranbolzen mit Messingbuchsen für den täglichen Einsatz ausgelegt (50 mm Ø)**
- **Eilgangventil für schnelleren Teleskopauschub**



Schwenkwerksgehäuse aus Guss





Aufgeräumte und geschützte Schlauchverlegung

Alle Kräne können mit A- oder H-Säulen-Abstützung für den Dreipunktanbau geliefert werden.



Umfangreiches Zubehör – macht Sie fit für jeden Einsatz

Praktische Zubehöre für jeden Einsatzzweck ergänzen die Variantenvielfalt bei den Pfanzelt Ladekränen.

- 1) Schnittgutwanne für Astmaterial
- 2) Bodenwanne für den kombinierten Transport von Astmaterial und Stammholz
- 3) Pritschenaufbau mit Kippfunktion
- 4) Kranseilwinde mit 1,5to Zugkraft, Bedienung über Funk
- 5) Dreipunktaufnahme für Kran mit Kranmontageplatte
- 6) Aufgeräumt und ohne Sicht-einschränkung, Ölvorratstank für eigene Ölversorgung
- 7) Eigene Ölversorgung mit Axialkolbenpumpe, Direktantrieb ohne Zwischengetriebe
- 8) Kolbenpumpe fest verbaut unter der Deichsel
- 9) Untenanhängung mit Kugel K80, Kolbenpumpe mit Weitwinkel-Gelenkwelle
- 10) H-Säulen Abstützung (beim Aufbau von 6,1 und 7,1 m/to Kränen zu empfehlen)
- 11) Hochkippscontainer chipTrailer als Wechselbrücke zum Aufbau auf einen 15 Tonnen Rückewagen Fassungsvermögen 20 m³ Überladehöhe 2800 mm





11



11



11



Technische Serienausstattung Ladekrane

Pm Ladekrane

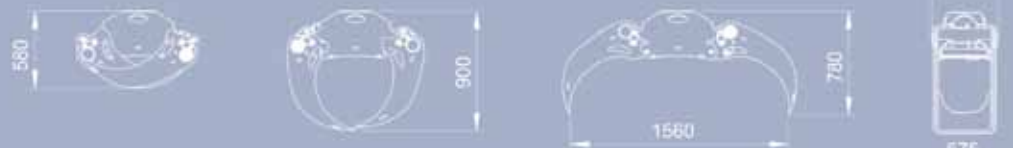
	LK 4167	LK 4177	LK 5169	LK 5180	LK 51100	LK 6180	LK 61100
Lastmoment brutto (kNm)	52	52	69	69	69	86	86
Lastmoment netto (kNm)	41	41	51	51	51	61	61
Max. Reichweite (mm)	6600	7500	6700	8000	10000	8000	10000
Schwenkmoment netto (kNm)	15,2	15,2	22	22	22	25	25
Schwenkbereich (°)	370	370	370	370	370	370	370
Eigengewicht (kg)	825	840	920	1025	1125	1050	1150
Betriebsdruck (bar)	190	190	175	190	190	215	215
Pumpenfördermenge empfohlen (l/min)	35 - 70	35 - 70	45 - 90	45 - 90	50 - 100	50 - 100	50 - 110
Teleskop	Einfach	Einfach	Einfach	Einfach	Doppel	Einfach	Doppel
Rotator, endlos	5 to	5 to	5 to	5 to	5 to	5 to	5 to
Greifer – Typ	PM 230	PM 230	PM 230	PM 230	PM 230	PM 230	PM 230
Steuerung (Serie)	8-fach mechanisch, 2 Kreuzhebel mit 2 elektrischen Funktionen (Wippe) für Greifer und Teleskop						
empfohlen für RW	alle RW	alle RW	alle RW	ab RW 1177	ab RW 1177	ab RW 1380	ab RW 1380

Greifer PM 230



Greifer PM 230 4-Finger

Greifer PM 270



Greifer PM 270 4-Finger



Kran 4167



Kran 4177



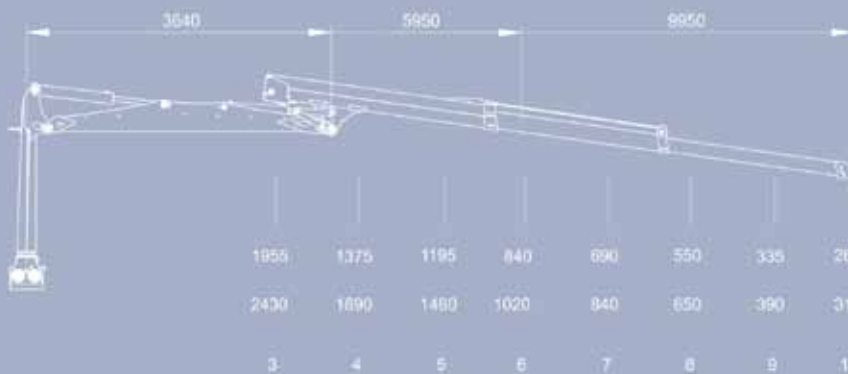
Kran 5169



Kran 5180



Kran 6180



Kran 51100

Kran 61100



Alle im Werk aufgebauten Kräne werden mit Kranprüfbuch und Erstabnahme durch einen Kransachverständigen gemäß den Vorschriften der BG geliefert.

Die angegebenen Hubmomente sind maximale Werte und geben keine durchgehende Hubkraft an. Alle Angaben verstehen sich ohne Greifer und Rotator. Die maximale Hubkraft wird nur mit ausreichendem Hydraulikdruck des Zugfahrzeuges oder mit Bordhydraulik erreicht. Der maximale Systemdruck muss so eingestellt sein, dass die Standsicherheit des Fahrzeuges gewährleistet ist.

ECO-Baureihe – komplett und preisgünstig

Pfanzelt bietet für seine Kunden eine Typenvariante „ECO“ an. Was heißt „ECO“? Um eine vereinfachte Angebotserstellung möglich zu machen steht die ECO-Baureihe für eine Ausstattungsvariante die Rückeanhänger und Ladekran zu einer Serienausstattung zusammenfasst.

Diese zusammengefassten Serienausstattungen basieren auf jahrelange Erfahrung und zählen zu den meistverkauften Pfanzelt Rückeeinheiten. Die Materialien und das Konzept sind identisch mit den vorgestellten Rückeanhänger und Ladekrantypen. Das mögliche Ausstattungszubehör steht für die ECO-Baureihe ebenfalls zur Verfügung.

- **Unser Komplettangebot:**
Rückeanhänger mit Ladekran in Serie
- **Bestes Preis-Leistungsverhältniss ohne Kompromisse**





ECO-Baureihe	RW 0857 ECO	RW 0967 ECO	RW 1177 ECO
Konstruktionsweise	Rückeanhänger mit Boogieachse, Rahmenkonstruktion mit Zentralrohr, Prallgitter gem. UVV, Rungenpaare verschiebbar, zum Transport von Kurzholz		
Ausstattung:			
Zentralrohrstärke (mm)	200x200x10	200x200x10	200x200x10
Doppelwandig im Krankonsolenbereich	-	-	X
Schwenkdeichsel	X	Ausführung mit 2 Zylinder	
Rungenpaare	3, Rungenträger 3	4, Rungenträger 5	
Rahmenverlängerung	-	2000 mm mechanisch ausziehbar	
Nutzlast auf nicht öffentl. Straßen (to)	8	9	11
Leergewicht (to)	2,6	3,1	3,3
Beleuchtung	gem. StVZO, im Rahmen integriert, klappbar		
Bremsanlage	hydraulische 2 Rad Bremsanlage		
Bremsefläche	300 x 60 mm, 6-Loch Felge		
Bereifung, Felge mit Ventilschutz	380/55-17" 14 PR, Rillenprofil	380/55-17" 14 PR, Rillenprofil	400/60-15.5" 14 PR, Stollenprofil
Abstützung	Teleskop-Abstützung, A-Form, hydraulisch über Steuerblock betätigt		
Ladekran; Typ	LK 3557	LK 4167	LK 4177
Reichweite mm	5700	6600	7500
Teleskop	ohne	Einfach	Einfach
Netto Hubkraft kNm	3,5	4,1	4,1
Schwenkmoment Nm	14,2	15,2	15,2
Schwenkwerksausführung	Einfach im Ölbad	Doppelt im Ölbad	
Rotator/Greifer	Endlosrotator 4,5 to, PM-Greifer Typ 230, Greiferöffnungsweite 1250 mm, Greiferquerschnitt 0,23 qm,		
Kransteuerung	Steuerblock 8-fach mit 2 Kreuzhebel, 2 elektrischen Funktionen mit Schockventilen und Schlauchsatz		
Erf. Schleppausrüstung bei ECO Baureihe/Serie	1 x EW Ventil für hydraulische Bremse, 1 x DW Ventil für Schwenkdeichsel 1 x EW Ventil und Druckloser Rücklauf für Kransteuerung		



Pfanzelt – Ihr Partner für den Forst



Die Natur ist unser Vorbild

Ameisen sind unentbehrlicher Bestandteil unserer Wälder. Als „Gesundheitspolizei“ kümmern sie sich darum, dass 85 Prozent der toten Tiere im Handumdrehen verschwinden. Außerdem halten sie rund um ihr Nest die Schädlinge im Zaum.



Bis zu 100.000 Insekten, das entspricht rund 28 kg, vertilgt etwa ein großes Ameisenvolk - pro Tag!
Ihre Leistungsfähigkeit ist beispielhaft.
Die heimische rote Waldameise etwa kann das vierzig- bis fünfzigfache ihres eigenen Körpergewichts tragen. Ein großes Volk mit einer Million Ameisen bringt gerade mal rund dreieinhalb Kilo auf die Waage, könnte damit aber 175 kg stemmen - theoretisch zumindest und wenn alle zugleich anpacken.
Ganz so stark sind unsere Maschinen noch nicht, aber immerhin bis zum Dreifachen ihres eigenen Gewichts können beispielsweise unsere Forstanhänger schleppen.
Wir arbeiten daran, unseren sechsbeinigen Vorbildern näher zu kommen und für unsere Kunden immer bessere Maschinen zu bauen, die leistungsstark sind und mit der Ressource Wald schonend umgehen.

Innovation seit 1991

- 1991 Gründung Pfanzelt Maschinenbau GmbH. Produktion und Montage der Pm Getriebeseilwinden für Dreipunkt-, Steck- und Festanbau am Schlepper.
- 1995 Neubau von Verwaltungsgebäude und Erweiterung der Produktionsstätten. Produktionsbeginn Bavarian Dreipunktseilwinde.
- 1996 Produktionsbeginn der Pm Rückeanhänger.
- 1997 Erweiterung der Produktionsstätten.
- 1998 Studie über den Tragschlepper „Felix“.
- 2001/02 Präsentation und Produktionsbeginn Tragschlepper „Felix“ 140 K und 140 V (140 PS). Vorstellung und Baubeginn der Pm Ladekrane.
- 2003 Erweiterung der Produktionsstätten. Vorstellung und Produktionsbeginn Pm Bergewinde.
- 2004 Vorstellung und Produktionsbeginn Tragschlepper „Felix“ 145K und 145 V (180 PS).
- 2005 Vorstellung und Produktionsbeginn Pm Trac.
- 2006 Vorstellung und Produktionsbeginn Tragschlepper „Felix“ 180 6-WD. Produktionsbeginn Pm Ladekrane Baureihe 51. Vorstellung Pm Profi Forstanhänger 1590 4-WD.
- 2007 Erweiterung der Pm Ladekrane. Neue Rückeanhänger Typen von 9 - 15 to.
- 2008 Erweiterung des Pm Windenprogramms durch die 91 S-Line Baureihe im 5 - 7 to Bereich.
- 2009 Erweiterung des Pm Rückewagenprogramms durch den 9242 S-Line Rückeanhänger



Pm Profi Programm

Getriebeseilwinden

- Ein- und Doppeltrommelseilwinden
- von 3 bis 10 Tonnen Zugkraft



Systemschlepper Pm Trac

- Kranaufbau mit Schnellwechselkonsole
- Leistungsverzweigtes stufenloses Getriebe 50 km/h



Forstspezialschlepper Felix 4 und 6 Rad

- Skidder, Forwarder oder Kombimaschine
- Leistungsverzweigtes stufenloses Getriebe 40 km/h



Sämtliche Angaben und Abbildungen sind unverbindlich. Änderungen bleiben auf Grund technischer Weiterentwicklungen vorbehalten.



Land-, Forst-, Kommunal- und Sondermaschinenbau
87675 Rettenbach / Allgäu • Frankau 17
Tel. 0 88 60 / 92 170 • Fax 0 88 60 / 92 17 17
www.pfanzelt-maschinenbau.de